

Bildungsprogramm 2017



→ Polizei und Gesellschaft – Politik und Geschichte

Der gezielte Blick auf Brennpunkte der Politik

Rechtsextremismus – Historische Quellen, aktuelle Entwicklungen

27. – 29.09.2017

Münster, Johanniter Gästehaus

Der Islam – Historische Quellen, aktuelle Entwicklungen

20. – 22.03.2017

Attendorn/Neu-Listernohl, Akademie Biggesee

Aktuelle Flüchtlingssituation – eine Herausforderung für Gesellschaft und Polizei

27. – 29.11.2017

Attendorn/Neu-Listernohl, Akademie Biggesee

Europa-Seminar

21. – 23.11.2017

Brüssel

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen den Niederlanden und NRW

Kooperationsseminar mit dem Niederlande Politiebund

12. – 13.06.2017

Marienheide, IBZ Schloss Gimborn

10. – 11.10.2017

Niederlande

→ Arbeitsplatz Polizei

Handlungsfelder für die Arbeit vor Ort

Aktuelles aus dem Wach- und Wechseldienst

07. – 09.06.2017

Lennestadt-Burbecke, Landhotel Klaukenhof

Verwaltungsbeamte

17. – 18.05.2017

Reichshof/Wildbergerhütte, Landhaus Wuttke

Neu im Ermittlungsdienst

28. – 30.11.2017

Mülheim an der Ruhr, Die Wolfsburg

Aktuelles aus dem Kriminalbereich für Führungskräfte

26. – 28.04.2017

Reichshof/Wildbergerhütte, Landhaus Wuttke

Verkehrsseminar

29. – 31.03.2017

Reichshof/Wildbergerhütte, Landhaus Wuttke

Aktuelles bei der Bereitschaftspolizei

17. – 19.10.2017

Lennestadt-Burbecke, Landhotel Klaukenhof

Aktuelle Entwicklungen im Beamtenrecht

05.10.2017

Münster, BZ Carl Severing

→ GdP konkret – praktische Gewerkschaftsarbeit

Basiswissen für gewerkschaftspolitisch Aktive und für alle, die es werden wollen.

Grundseminar Rhetorik

06. – 08.03.2017

Hattingen, Willi-Michels-Bildungsstätte

Aufbau-seminar Rhetorik

25. – 27.09.2017

Mülheim an der Ruhr, Die Wolfsburg

Grundlagen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

29. – 30.05.2017

Mülheim an der Ruhr, Die Wolfsburg

Gewerkschaftsakademie

Die Kompetenzreihe für gewerkschaftspolitisch Aktive
Die Gewerkschaftsakademie vermittelt in sechs mehrtägigen Seminaren umfassende Kenntnisse im Bereich Politik und Gewerkschaft. Sie umfasst gewerkschaftliche Kernthemen und stärkt persönliche Kompetenzen. Die Seminarstaffel erstreckt sich über einen Zeitraum von drei Jahren.

Start der Seminarstaffel 2017

07. – 09.03.2017

Grefrath, Hotel Grefrath Hof

→ Unsere Stärke: Unsere Gruppen

Fachwissen für Spezialisten

• Vertrauensleute

Grundlagenwissen für neue Vertrauensleute

15. – 17.03.2017

Marienheide, IBZ Schloss Gimborn

• Tarifbeschäftigte

Eingruppierungsrecht

Diese Seminare bauen aufeinander auf. Deshalb ist die Teilnahme an allen Eingruppierungsseminaren unbedingt geboten.

Grundlagen I und II der Eingruppierung

18. – 22.09.2017

Reichshof/Wildbergerhütte, Landhaus Wuttke

Aufbau-seminar Eingruppierung

08. – 10.11.2017

Reichshof/Wildbergerhütte, Landhaus Wuttke

Aktuelles aus dem Tarifbereich

24. – 26.04.2017

Attendorn/Neu-Listernohl, Akademie Biggesee

• Junge Gruppe

Jugendforum

10. – 11.11.2017

Bielefeld, Das Bunte Haus

• Frauen

Führungskräfte Frauen - Selbstbehauptung in männlichen Strukturen

27. – 28.03.2017

Reichshof/Wildbergerhütte, Landhaus Wuttke

Zeitmanagement Frauen – Multitasking just in time?

28.06.2017

Mülheim an der Ruhr, Die Wolfsburg

Versorgungsrecht Frauen – Gefahr Altersarmut!?

14.11.2017

Essen, Kardinal-Hengsbach-Haus

• Senioren

Ansprechpartner der örtlichen Seniorenarbeit

12. – 14.06.2017

15. – 17.11.2017

Reichshof/Wildbergerhütte, Landhaus Wuttke

Vorbereitung auf den Ruhestand

Für Beamte und Tarifbeschäftigte
Eine Teilnahme von Partnerinnen/Partnern ist möglich.

25. – 26.01.2017

Reichshof/Wildbergerhütte, Landhaus Wuttke

30. – 31.01.2017

Attendorn/Neu-Listernohl, Akademie Biggesee

15. – 16.02.2017

Attendorn/Neu-Listernohl, Akademie Biggesee

08. – 09.03.2017

Mülheim an der Ruhr, Die Wolfsburg

15. – 16.03.2017

Bielefeld, Das Bunte Haus

04. – 05.04.2017

Attendorn/Neu-Listernohl, Akademie Biggesee

04. – 05.05.2017

Mülheim an der Ruhr, Die Wolfsburg

17. – 18.05.2017

Bielefeld, Das Bunte Haus

27. – 28.06.2017

Mülheim an der Ruhr, Die Wolfsburg

04. – 05.07.2017

Attendorn/Neu-Listernohl, Akademie Biggesee

14. – 15.09.2017

Attendorn/Neu-Listernohl, Akademie Biggesee

27. – 28.09.2017

Reichshof/Wildbergerhütte, Landhaus Wuttke

18. – 19.10.2017

Grefrath, Hotel Grefrath Hof

15. – 16.11.2017

Mülheim an der Ruhr, Die Wolfsburg

→ Alles, was Recht ist

Für (angehende) Rechtsexperten

Grundseminar I DO-Verteidiger

07. – 09.03.2017

Essen, Kardinal-Hengsbach-Haus

Grundseminar II DO-Verteidiger

27. – 28.06.2017

Attendorn/Neu-Listernohl, Akademie Biggesee

Aufbau-seminar DO-Verteidiger

09. – 11.10.2017

Attendorn/Neu-Listernohl, Akademie Biggesee

DO-Tagung

06. – 07.11.2017

Marienheide, IBZ Schloss Gimborn

Schulung für Rechtssachbearbeiter

20. – 21.09.2017

Mülheim an der Ruhr, Die Wolfsburg

→ Aktiv und das Ohr an der Basis

Qualifizierung für Personalräte

JAV-Wahlvorstand

01. – 02.02.2017

Hattingen, Willi-Michels-

Bildungsstätte

Neue Personalräte – Zweiter Teil

Seminare für Kolleginnen und Kollegen, die erstmals in den Personalrat gewählt worden sind.

15. – 17.02.2017

Reichshof/Wildbergerhütte, Landhaus Wuttke

08. – 10.03.2017

Bielefeld, Das Bunte Haus

05. – 07.04.2017

Bielefeld, Das Bunte Haus

10. – 12.05.2017

Attendorn/Neu-Listernohl, Akademie Biggesee

29. – 31.05.2017

Attendorn/Neu-Listernohl, Akademie Biggesee

Aktuelle Entwicklungen im Personalvertretungsrecht

21. – 22.03.2017

Essen, Kardinal-Hengsbach-Haus

Strategische Ausrichtung der Personalratsarbeit

18. – 19.10.2017

Bielefeld, Das Bunte Haus

Personalratsarbeit und Arbeitsschutz

22. – 23.11.2017

Bielefeld, Das Bunte Haus

Anmeldung

Veranstalter der GdP-Seminare ist das DGB-Bildungswerk NRW.

Die Anmeldung für alle Seminare erfolgt über GdP-Kreisgruppen oder online über den Menüpunkt Bildung auf der Homepage des Landesbezirks www.gdp-nrw.de

Mehr Infos

DGB-Bildungswerk NRW e.V. c/o

GdP-Landesbezirk NRW

Gudastr. 5-7, 40625 Düsseldorf

Martin Volkenrath, Tel.: 0211/2910142

Betty Becker, Tel.: 0211/2910130

Fax: 0211/2910146

betty.becker@gdp-nrw.de



Der GdP-Landesbezirk NRW ist Mitglied des DGB-Bildungswerks NRW e.V.. Das DGB-Bildungswerk NRW e.V. ist anerkannter Träger der politischen Bildung gemäß § 23 des Gesetzes zur Ordnung und Förderung der Weiterbildung im Lande Nordrhein-Westfalen. Die Seminare des DGB-Bildungswerks NRW e.V. in Zusammenarbeit mit dem GdP-Landesbezirk NRW erfüllen die Anforderungen des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes. An den Seminaren können neben den angegebenen Zielgruppen auch politisch Interessierte teilnehmen.



**Gewerkschaft
der Polizei NRW**

Bildungsurlaub

Beschäftigte haben einen Rechtsanspruch auf Bildungsurlaub. Das gilt auch für Beschäftigte bei der Polizei.

Der Anspruch beträgt in der Regel fünf Arbeitstage im Jahr, unabhängig davon ob es sich um ein Arbeitsverhältnis im Tarif- oder im Beamtenbereich handelt. Für Beschäftigte, die weniger oder mehr als fünf Tage in der Woche arbeiten, gelten abweichende Regelungen.

Für Tarifbeschäftigte und für Beamte gibt es eine eigene Rechtsgrundlage für den Anspruch auf Bildungsurlaub: Für Tarifbeschäftigte leitet sich der Rechtsanspruch aus dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz ab, für Beamtinnen und Beamte aus der Freistellungs- und Urlaubsverordnung. Für

Mitglieder der Personalräte gelten zudem Freistellungsmöglichkeiten zur Weiterbildung nach dem Landespersonalvertretungsgesetz.

Um den Anspruch auf Bildungsurlaub nutzen zu können, muss das entsprechende Seminar nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz anerkannt sein. Das gilt auch für Beamtinnen und Beamte.

Diese Voraussetzung erfüllen alle vom GdP-Landesbezirk angebotenen Seminare, denn der Landesbezirk ist Mitglied des DGB-Bildungswerks NRW. Das DGB-Bildungswerk ist nach § 23 des Gesetzes zur Ordnung und Förderung der Weiterbildung im Lande NRW als Weiterbildungsträger anerkannt.

Der Rechtsanspruch auf Weiterbildung im Detail

Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NW (AWbG)

§ 3 Anspruch auf Arbeitnehmerweiterbildung

- (1) Arbeitnehmer haben einen Anspruch auf Arbeitnehmerweiterbildung von fünf Arbeitstagen im Kalenderjahr. Der Anspruch von zwei Kalenderjahren kann zusammengefasst werden.
- (2) Wird regelmäßig an mehr oder weniger als fünf Tagen in der Woche gearbeitet, so erhöht oder verringert sich der Anspruch entsprechend.
- (3) Ein Arbeitnehmer erwirbt den Anspruch nach sechsmonatigem Bestehen seines Beschäftigungsverhältnisses.
- (4) Ist dem Arbeitnehmer innerhalb eines Kalenderjahres die ihm zustehende Arbeitnehmerweiterbildung unter Berufung auf § 5 Abs. 2 abgelehnt worden, so ist der Anspruch bei Fortbestand des Arbeitsverhältnisses einmalig auf das folgende Kalenderjahr zu übertragen.
- (5) Erkrankt ein Arbeitnehmer während der Arbeitnehmerweiterbildung, so werden die durch ärztliches Attest nachgewiesenen Tage der Arbeitsunfähigkeit auf die Arbeitnehmerweiterbildung nicht angerechnet.

Der Anspruch besteht nicht, soweit der Arbeitnehmer für das laufende Kalenderjahr Arbeitnehmerweiterbildung in einem früheren Beschäftigungsverhältnis wahrgenommen hat.

§ 5 Verfahren

- (1) Der Arbeitnehmer hat dem Arbeitgeber die Inanspruchnahme und den Zeitraum der Arbeitnehmerweiterbildung so frühzeitig wie möglich, mindestens sechs Wochen vor Beginn der Bildungsveranstaltung schriftlich mitzuteilen. Der Mitteilung sind die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung beizufügen; dazu gehören der Nachweis über die Anerkennung der Bildungsveranstaltung sowie das Programm, aus dem sich die Zielgruppe, Lernziele und Lerninhalte sowie der zeitliche Ablauf der Veranstaltung ergeben.
- (2) Der Arbeitgeber darf die Arbeitnehmerweiterbildung zu dem vom Arbeitnehmer mitgeteilten Zeitpunkt nur ablehnen, wenn zwingende betriebliche oder dienstliche Belange oder Urlaubsanträge anderer Arbeitnehmer entgegenstehen. Die Mitbestimmungsrechte der Betriebs- und Personalräte bleiben unberührt.
- (3) Verweigert der Arbeitgeber die Freistellung, so hat er dies unter Angabe der Gründe dem Arbeitnehmer innerhalb von 3 Wochen nach dessen Mitteilung schriftlich mitzuteilen. Teilt der Arbeitgeber die Verweigerung der Freistellung nicht innerhalb dieser Frist unter Angabe der Gründe schriftlich mit, so gilt die Freistellung als erteilt.

Freistellungs- und Urlaubsverordnung NRW (FrUrlV)

§ 26 Urlaub für staatsbürgerliche, berufliche, kirchliche, gewerkschaftliche, sportliche und ähnliche Zwecke

- (1) Für die Teilnahme an Tagungen und Veranstaltungen, die staatsbürgerlichen, wissenschaftlichen oder anderen beruflichen, politischen, kirchlichen, gewerkschaftlichen, karitativen, sportlichen oder ähnlichen Zwecken dienen, kann Urlaub unter Beschränkung auf das notwendige Maß bewilligt werden, soweit die Ausübung der Tätigkeit außerhalb der Dienstzeit nicht möglich ist und dienstliche Gründe nicht entgegenstehen. Das Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz gilt hinsichtlich des Nachweises, ob Veranstaltungen beruflichen oder politischen Zwecken dienen, entsprechend.
- (2) Der Urlaub darf, auch wenn er für verschiedene Zwecke bewilligt wird, insgesamt fünf Arbeitstage einschließlich Reisetage im Urlaubsjahr nicht übersteigen. In besonderen Ausnahmefällen kann Urlaub bis zu zehn Arbeitstagen einschließlich Reisetage im Urlaubsjahr bewilligt werden. Für die aktive Teilnahme an den Olympischen Spielen, sportlichen Welt- und Europameisterschaften, internationalen sportlichen Länderwettkämpfen und den dazugehörigen Vorbereitungskämpfen auf Bundesebene sowie an Europapokal-Wettbewerben kann darüber hinaus Urlaub bewilligt werden.

Freistellung zu Seminaren nach dem Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG)

§ 42 Abs. 5 Schulungs- und Bildungsveranstaltungen

- (5) Die Mitglieder des Personalrates und Ersatzmitglieder, die regelmäßig zu Sitzungen des Personalrats herangezogen werden, sind unter Fortzahlung der Bezüge und Erstattung der angemessenen Kosten für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen vom Dienst freizustellen, soweit diese Kenntnisse vermitteln, die für die Tätigkeit im Personalrat erforderlich sind.

Alle Seminare auf einen Blick
www.gdp-nrw.de



**Gewerkschaft
der Polizei NRW**